



# Stephanusbote

März – Mai 2022



**Weltgebetstag  
Ostern  
Konfirmation**

Ev.-luth. Kirchengemeinde

# AUFGEBLÄTTERT

## Aus dem Inhalt

- S. 2 Aufgeblättert
- S. 3 Andacht
- S. 4 Aus dem KV
- S. 7 Konfirmanden
- S. 8 ♥ Glückwunsch
- S. 10 Freud & Leid
- S. 12 Aus der Region
- S. 16 Kinder
- S. 18 Dies & Das
- S. 19 Gottesdienste
- S. 20 WasWannWer
- S. 21 GD Region
- S. 22 Das sind wir
- S. 23 Kontakte

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

Ein neues Jahr hat begonnen und es scheint noch einmal etwas turbulent zu werden.

Aber der Frühling lässt nicht mehr lange auf sich warten und mit ihm kommt auch all die Freude und das Hoffen auf eine weniger beschwerliche Zeit. Wir wünschen einen wunderschönen Frühlingsanfang.

Es grüßt Sie/Euch das Redaktionsteam  
Susan Buchholz und Jasmin Wölper

*Susan Buchholz*  
*Jasmin Wölper*



Fotos Titelseite: J. Wölper  
oben: J. Wölper  
Rückseite: S. Buchholz

„ICH WÜNSCHE DIR IN JEDER HINSICHT WOHLERGEHEN UND GESUNDHEIT,  
SO WIE ES DEINER SEELE WOHLERGEHT.“ 3.Joh.2 (Einheitsübersetzung)

In drei Monaten werden sie in unserer Kirchengemeinde konfirmiert, fünfzehn Jugendliche.

Dieses Mal wie sonst - wenn nicht gerade Corona ist - im Mai! Ich habe die jungen Menschen dafür bewundert, wie selbstverständlich sie mit Maskenpflicht, Abstandhalten, ständiger Quarantäne und damit verbundenen langen Tagen Zuhause, umgegangen sind. Eine meinte ganz lapidar: „Man gewöhnt sich an alles.“

Schwer gefallen sind den meisten aber doch die vielen Einschränkungen. Jetzt macht sich eine große Müdigkeit, nicht nur bei der Jugend breit.

Keine Lust mehr, keine Kraft mehr. So höre ich es von allen Seiten.

Für die Jungen und Mädchen, die konfirmiert werden, ändert sich nach außen hin nicht viel.

Schulalltag und Hobbies pflegen, vielleicht schon mal auf den Sommer hoffen, wenn wieder mehr geht.

Trotzdem ist die Konfirmation ein Einschnitt. Ab jetzt sind sie religionsmündig, dürfen Pate/in werden, mitreden und in der Jugendgruppe mitmachen. So schnell sind die meisten aus der Kirche verschwunden. Das ist schade.

Sie könnten ihre Zeit nutzen, etwas in der Kirche zu bewegen, die im Wandel ist. Heute ist der Glaube nur eine Option neben vielen anderen Möglichkeiten. Das heißt, der Glaube ist nicht mehr selbstverständlich wie noch zu Zeiten ihrer Großeltern.

Aber wie auch bei „Fridays for Future“ hat die Jugend viele Gestaltungsmöglichkeiten, eigene Ideen einzubringen. Sie könnte auf der Tradition der Kirche etwas Neues aufbauen, womit sie sich identifiziert. Das täte auch der „alten“ Kirche gut. Und beide Seiten könnten voneinander profitieren.

„Wohlergehen und Gesundheit“ - das ist das erste, was Kirchenvorstand und Pastorin den Konfirmierten wünscht.

Aber dann auch Beteiligung, keinen Rückzug ins Private. Wir brauchen Euch! Macht mit und zeigt, was ihr könnt! Und wo ihr uns, den Erwachsenen, etwas zu sagen und beizubringen habt!

Heute können wir die großen Herausforderungen nur gemeinsam schaffen.

Das sollten wir bedenken und dann tun!

Gottes Segen für Euch!

Ihre/Eure Pastorin

*Elisabeth Michalek-Vogel*



Foto: Frank Tobold

### **Abschied von Heike Drewes – Neuanfang mit Stefanie Steinhardt**

Der Kirchenvorstand hat Halbzeit, die ersten dreieinhalb Jahre der Zusammenarbeit mit dem Pfarramt sind vorbei. Schon in 2024 wird ein neuer Vorstand gewählt. Nach den ersten drei Jahren zieht der Vorstand Bilanz. Manchmal ergeben sich Änderungen. Zum Beispiel kann der Vorsitz des Vorstandes ausgewechselt werden. In Egestorf ist das nicht der Fall. Aber aus unserem Vorstand hat sich Heike Drewes aus persönlichen Gründen verabschiedet. Sie war die Jüngste, und das hat dem Vorstand gutgetan. Sie hat einen guten Geist mit eingebracht. Deshalb hoffen wir, dass sie, wenn mehr Zeit und Kraft da ist, irgendwann wieder einmal kandidieren wird.

Für Heike Drewes rückt Stefanie Steinhardt aus Döhle nach. Sie hatte in der KV- Wahl 2018 die nächsthöchste Anzahl aus den Wählerstimmen der Nichtgewählten erzielt.

Stefanie ist vielen längst bekannt durch ihre aktive Arbeit in der Kirchengemeinde.



So sitzt sie im Finanzausschuss der Kirchengemeinde, was sehr hilfreich ist und sie ist Mitglied in der Kirchenkreissynode. Dann arbeitet Stefanie wie bisher mit Geflüchteten im internationalen Café mit. Sie ist außerdem Mitglied im Vorstand der „Egestorfer Musikfreunde.“ Dort plant und hilft sie bei der Organisation großer Konzerte, u.a. bei MiaH = „Musik in alten Heidekirchen.“ Sie ist uns sehr willkommen als nun neues, stimmberechtigtes Mitglied im Kirchenvorstand.

*Elisabeth Michalek-Vogel*

### **Neues Gesicht im Kirchenvorstand**

Ich bin 49 Jahre alt und wohne seit zehn Jahren mit meiner Familie in Döhle.

2018 habe ich mich entschieden, für den KV zu kandidieren, weil ich unsere Kirchengemeinde als lebendige Begegnungsstätte kennengelernt habe und hierzu gerne einen persönlichen Beitrag leisten wollte. Auch ohne offizielles KV-Mandat gab es für mich danach viele Möglichkeiten, mich ehrenamtlich einzubringen. Meine Tätigkeit im 2018 neu gegründeten Finanzausschuss ist sehr spannend. Ich erhalte Einblicke in die vielen Facetten unserer Gemeindegarbeit.

Parallel waren durch die Pandemie einige der bisherigen Aktivitäten (wie das Internationale Café und die Konzerte der Egestorfer Musikfreunde) in ihrer bisherigen Form nicht mehr durchführbar. Wir wurden in unserem Engagement vor neue Herausforderungen gestellt. Nicht nur für den Austausch mit den Flüchtlingen und die Konzerte von Musik in alten Heidekirchen waren häufig Begegnungen unter freiem Himmel die rettende Lösung.

Persönlich haben mir insbesondere in den Zeiten des Lockdowns die regelmäßigen Treffen zur Abendandacht vor der Kirche sehr gutgetan und Halt gegeben. Im späteren Verlauf der Pandemie konnte ich den aktiven Kirchenvorstand bei der Durchführung der vielen Freiluft-Gottesdienste unterstützen. Das hat mir viel Spaß gemacht und viele Begegnungen mit unseren Gemeindegmitgliedern beschert.

Vielleicht sind auch wir uns dabei schon das eine oder andere Mal über den Weg gelaufen? Rückblickend würde ich sagen, dass die letzten drei Jahre dazu geführt haben, dass St. Stephanus noch mehr „meine Gemeinde“ geworden ist, in der ich mich sowohl menschlich als auch im Glauben beheimatet fühle. Umso mehr freue ich mich nun als Nachfolgerin von Heike Drewes auf meine neue Tätigkeit als Kirchenvorsteherin.

Herzliche Grüße und wir sehen uns!

*Ihre Stefanie Steinhardt*

### Visitation - Besuch vom Superintendenten

In der Regel besucht ein/e Superintendent/in, der/die die Leitung für alle Kirchengemeinden eines Kirchenkreises innehat, alle sechs Jahre eine Kirchengemeinde. Sie wird dann „visitiert“ - besucht. Zweck dieses Besuchs ist eine Bestandsaufnahme der Kirchengemeinde.

Wie ist die Gemeinde aufgestellt?

Wie funktioniert die Zusammenarbeit zwischen Pastoren, Diakoninnen und Mitarbeitenden?

Womit beschäftigt sich der Kirchenvorstand?

Was sind die dringlichsten Herausforderungen?

Welche Interessen hat die Gemeinde?

Was läuft gut, was könnte anders gehen?

Wo sind Fragen offen?

Der Superintendent des Kirchenkreises Winsen Christian Berndt und vielleicht auch einige

Mitglieder aus dem Kirchenkreisvorstand besuchen die drei Gemeinden Undeloh, Hanstedt und Egestorf im Mai.

Einzelne MitarbeiterInnen, GruppenleiterInnen und verschiedene Einrichtungen wie die Bücherei, die Konfis und Vereine in den Dörfern, die mit den Kirchen in loser Verbindung zueinanderstehen, werden von Herrn Berndt zum Gespräch geladen.

In Egestorf findet die Visitation wahrscheinlich in der ersten Maiwoche statt, in den beiden anderen Gemeinden Mitte/Ende des Monats. Der Visitationsgottesdienst in Egestorf ist für Pfingstsonntag geplant.

Weitere Informationen entnehmen Sie zeitnah aus den Homepages der Kirchengemeinden, der Presse oder den Abkündigungen in den Gottesdiensten.

*Elisabeth Michalek-Vogel*

### Neue Mitarbeitende im Besuchsdienstkreis gesucht!

Viermal im Jahr trifft sich der bestehende Besuchsdienstkreis zum Austausch. Dort wird über Inhalte gesprochen und die Liste der zu Besuchenden vertraulich behandelt und verteilt.

Bis auf die runden Geburtstage, die die Pastorin besucht, werden die über 80-Jährigen von Ehrenamtlichen im Namen der Kirchengemeinde besucht. Dieser Kreis von Ehrenamtlichen besteht mittlerweile seit über knapp zwanzig Jahren. Die BesucherInnen sind inzwischen zum Teil so alt, dass sie bald selber besucht werden wollen.

In Nindorf und Sahrendorf/Schätzendorf fehlen uns zurzeit interessierte Ehrenamtliche, die gerne unseren älteren Gemeindegliedern zum Geburtstag gratulieren würden und für ein Gespräch mit den Jubilaren/innen offen sind. Deshalb wäre es schön, wenn sich Jüngere für diesen wichtigen Aufgabenbereich melden und den bereits bestehenden Kreis unterstützen. Vielleicht haben *Sie* (!) Zeit und Lust oder sagen es anderen weiter, ein paar Stunden im Monat Menschen aus unserer Gemeinde kennenzulernen und zu treffen. Über eine Rückmeldung würden der Besuchsdienstkreis und ich mich freuen!

*Pastorin Elisabeth Michalek-Vogel*

## Umgestaltung unseres Gemeindehauses

- im Zuge des Dorfentwicklungsprogramms für Egestorf.

Die Umbaumaßnahmen in unserem Gemeindehaus haben mit einer kleinen zeitlichen Verzögerung begonnen und sind jetzt in vollem Gange.

Alle Räumarbeiten unsererseits sind erledigt, die überalterten Küchenmöbel warten draußen darauf, als Sperrmüll abgeholt zu werden.

Auf einem im letzten Stephanusboten veröffentlichten Plan konnten Sie sich bereits ein Bild von unserem Vorhaben machen.

Wir wünschen uns sehr, dass die Bau-phase reibungslos verläuft und hoffentlich zum vorgesehenen Termin Ende Juni beendet werden kann.

Wir freuen uns schon jetzt darauf Ihnen das Ergebnis anschließend zu präsentieren.

Chorproben und andere Veranstaltungen finden während der Umbauzeit im kath. Gemeindehaus St. Marien statt.

Unserer kath. Schwestergemeinde noch einmal sehr herzlichen Dank dafür, dass sie uns ihre Räume zur Verfügung stellt.

Im Namen der Planungsgruppe

Ingrid Peters



Hier investieren der Bund und das Land Niedersachsen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)“ in die ländlichen Gebiete mit der Maßnahme:

### „Dorfentwicklung“

Mit dieser Maßnahme wird die nachhaltige Entwicklung von Dörfern in ländlichen Gebieten unterstützt.



Fotos: I. Peters



**SONNTAG, 15. MAI 2022**  
**10 UHR IN ST. STEPHANUS**

FELIX BÖTTCHER, EGESTORF  
HELENA COHRS, EVENDORF  
ISABEL DREWES, EGESTORF  
LUKAS GRAHL, EVENDORF  
MAYA AMELIE GRINDEL, SAHRENDORF  
MARLON HEITMANN, SAHRENDORF  
STINE LUISA HELLWARTH, EGESTORF

LEONIE RAUSCH, EGESTORF  
IDA SAUER, EVENDORF  
JONATHAN SAWATZKI, EGESTORF  
MATTEO SCHMIDT, EGESTORF  
MERLE VOGT, MARXEN  
PAULINE VON HELD, NINDORF  
KATHARINA WÖLPER, EVENDORF  
MORITZ ZOBEL, EGESTORF



Foto: E. Michalek-Vogel

### INTERVIEW MIT ULRIKE MEYER

Ulrike Meyer ist 53 Jahre alt und hat bereits viele Jahre als Bauingenieurin und auch als Sopranistin gearbeitet. Sie hat zwei erwachsene Kinder und entschloss sich 2015, an der Philipps Universität Marburg einen Masterstudiengang zu beginnen. Nach dem Abschluss hat Ulrike Meyer in Nenndorf/Rosengarten ihr Vikariat absolviert und wird nun ab 01.03.2022 ihren Probedienst in Hanstedt antreten. Sie freut sich sehr darauf, im Frühjahr dann mit ihren beiden Katzen in das Pfarrhaus in Hanstedt einzuziehen.

**AB DEM 1. MÄRZ 2022 BIST DU PASTORIN IM PROBEDIENST IN DER KIRCHENGEMEINDE ST. JAKOBI HANSTEDT.**

**WORAUF FREUST DU DICH BESONDERS?**

**WELCHE THEMEN LIEGEN DIR ALS PASTORIN BESONDERS AM HERZEN?**

**WORAUF BIST DU BESONDERS GESPANNT?**

ICH FREUE MICH SEHR DARAUF, IN DER ST. JAKOBI-KIRCHENGEMEINDE MIT IHRER WUNDERSCHÖNEN KIRCHE, DER HÜBSCHEN UMGEBUNG UND VOR ALLEM DEN ANGENEHMEN MENSCHEN MEINEN PROBEDIENST ALS PASTORIN ANZUTRETEN. ES GIBT EINE GANZE REIHE VON THEMEN, DIE MIR SEHR AM HERZEN LIEGEN. AN ERSTER STELLE STEHT WOHL DIE KOMMUNIKATION MIT DEN MENSCHEN VOR ORT; WAHRZUNEHMEN, WIE ES IHNEN GEHT UND WIE KIRCHE, GEMEINDE UND AUCH ICH, ALS PASTORIN, IN VERSCHIEDENEN LEBENSITUATIONEN MITEINANDER LEBEN UND EINANDER UNTERSTÜTZEN KÖNNEN. JA, ICH DENKE, SEELSORGE UND DIE VERMITTLUNG DER FROHEN BOTSCHAFT, DAS SIND MEINE HAUPTTHEMEN UND DAZU NATÜRLICH DIE KIRCHENMUSIK, MEIN HERZENSTHEMA!

BESONDERS GESPANNT BIN ICH DARAUF, WIE DIE GEMEINDE HIER IN HANSTEDT FUNKTIONIERT: WELCHE AKTIVITÄTEN GIBT ES, WER TRIFFT SICH MIT WEM, WIE WIRD ZUSAMMENGearbeitet, WELCHE INTERESSEN HABEN DIE EINZELNEN GEMEINDEGLIEDER UND WELCHE ERWARTUNGEN GIBT ES GEGENÜBER DER GEMEINDE UND DEM PFARRTEAM? AUCH DESHALB FREUE ICH MICH BESONDERS AUF DIE TEAMARBEIT MIT PASTOR MARCUS KRAUSE, DEM KIRCHENVORSTAND UND ALLEN HAUPT- UND EHRENAMTLICHEN MITARBEITERN.



FOTO: S. RIESE

**DU BIST STUDIERTE BAUINGENIEURIN, AUSGEBILDETE SÄNGERIN UND NUN PASTORIN. WAS HABEN DIESE DREI BERUFE GEMEINSAM?**

EIGENTLICH GIBT ES BEI DIESEN DREI BERUFEN WENIG GEMEINSAMKEITEN. SIE VERKÖRPERN DREI BEREICHE DES LEBENS, DIE MICH BESONDERS INTERESSIEREN: MATHEMATIK, MUSIK UND THEOLOGIE. TROTZ IHRER VERSCHIEDENHEIT BENÖTIGT MAN JEDOCH FÜR ALLE DREI BERUFE MEINER ANSICHT NACH GENAUIGKEIT UND EINEN SINN FÜR STRUKTURELLE ZUSAMMENHÄNGE.

**BALD WOHNST DU IM WUNDERSCHÖNEN HEIDEORT HANSTEDT.**

**IN WELCHEN STÄDTEN HAST DU BISHER GEWOHNT?**

GEBOREN UND AUFGEWACHSEN BIN ICH IN BERLIN, STUDIERT HABE ICH IN WEIMAR UND MARBURG, UND IN DEN LETZTEN JAHREN HABE ICH IN HAMBURG GELEBT UND GEARBEITET. DORT HABE ICH AUCH MEINE BEIDEN KINDER THERESE (24) UND KARL (19) BEKOMMEN UND ERLEBT, WIE SIE JUNGE ERWACHSENE GEWORDEN SIND.

**BESCHREIBE EINEN FÜR DICH ANSPRECHENDEN GOTTESDIENST IN DREI WORTEN.**

GOTTESBEGEGNUNG, GEMEINSCHAFT, MUSIK

**WELCHE BIBELVERSE BEGLEITEN DICH BESONDERS?**

PSALM 139,5: VON ALLEN SEITEN UMGIBST DU MICH UND HÄLTST DEINE HAND ÜBER MIR.

MATTHÄUS 5,9: SELIG SIND DIE FRIEDFERTIGEN; DENN SIE WERDEN GOTTES KINDER HEIßEN.

**WELCHE (EHER UNBEKANNTE) BIBLISCHE GESCHICHTE SOLLTE JEDER EINMAL GELESEN HABEN?**

VON DER GESCHICHTE ÜBER RUT KENNT MAN OFT NUR DEN VERS „WOHIN DU GEHST, DAHIN GEHE AUCH ICH, UND WO DU BLEIBST, DA BLEIBE AUCH ICH.“ ICH FINDE DIESE GESCHICHTE ABER GERADE IN IHRER GESAMTHEIT BESONDERS SCHÖN UND AUSDRUCKSSTARK.

**WELCHES LIED WÜRDEST DU AM LIEBSTEN IN JEDEM GOTTESDIENST SINGEN?**

OH, ES GIBT SO VIELE WUNDERBARE GOTTESDIENSTLIEDER! WER REGELMÄßIG UNSERE GOTTESDIENSTE BESUCHT, BEKOMMT ABER SICHER SCHNELL HERAUS, WELCHES ICH BESONDERS GERN SINGE!

**WENN ICH NICHT IN DER KIRCHE BIN,**

...BIN ICH WAHRSCHEINLICH SEHR HÄUFIG IN MEINEM AMTSZIMMER, UM DORT MIT MENSCHEN ZU SPRECHEN ODER GOTTESDIENSTE, AMTSHANDLUNGEN UND DEN KONFIRMANDENUNTERRICHT VORZUBEREITEN.

**KIRCHE IST FÜR MICH ...** EIN WUNDERVOLLER ORT, UM MIT GOTT, MEINEN MITMENSCHEN UND MIR SELBST IN VERBINDUNG ZU TRETEN.

*INTERVIEW VON DIAKONIN STEPHANIE RIESE*



ORDINATIONS-  
GOTTESDIENST  
VON ULRIKE MEYER  
AM 5. MÄRZ  
UM 15 UHR  
IN DER ST. JAKOBI KIRCHE

- 2G - BEGRENZTE SITZPLATZANZAHL  
IN DER KIRCHE - TONÜBERTRAGUNG  
NACH DRAUSSEN -

## Zukunftsplan: Hoffnung



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Herzliche  
Einladung zum  
Gottesdienst am  
**4. März 2022** in  
Hanstedt.

In unserem Leben hat sich in den letzten beiden Jahren viel verändert und auch die Feier des Weltgebetstages wird in diesem Jahr anders sein. Wir werden uns um **19 Uhr in der St. Jakobi Kirche in Hanstedt** treffen, denn dort gibt es viel Platz und die Abstände zum Nachbarn können eingehalten werden. Auf das gesellige Beisammensein mit gemeinsamer Verköstigung muss allerdings verzichtet werden.

Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Wird alles so werden wie vor der Pandemie? Wir wissen: Die Dinge lassen sich nicht zurückdrehen. Die Zukunft wird anders sein, als wir erwartet hatten. Als ChristInnen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang!  
Der Bibeltext Jeremia 29,11-14 des Weltgebetstags 2022 ist ganz klar: *„...ich will euch Zukunft und Hoffnung geben...ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...“*

Unter dem Motto *„Zukunftsplan: Hoffnung“* laden Frauen aus England, Wales und Nordirland ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie berichten uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte. Aber mit den drei Schicksalen von Lina, Nathalie und Emily kommen auch Themen wie Armut, Einsamkeit und Missbrauch zur Sprache.

Eine Gruppe von 31 Frauen aus 18 unterschiedlichen christlichen Konfessionen und Kirchen hat gemeinsam die Gebete, Gedanken und Lieder zum Weltgebetstag 2022 ausgewählt. Sie sind zwischen Anfang 20 und über 80 Jahre alt und stammen aus England, Wales und Nordirland. Zu den schottischen und irischen Weltgebetstagsfrauen besteht eine enge freundschaftliche Beziehung.

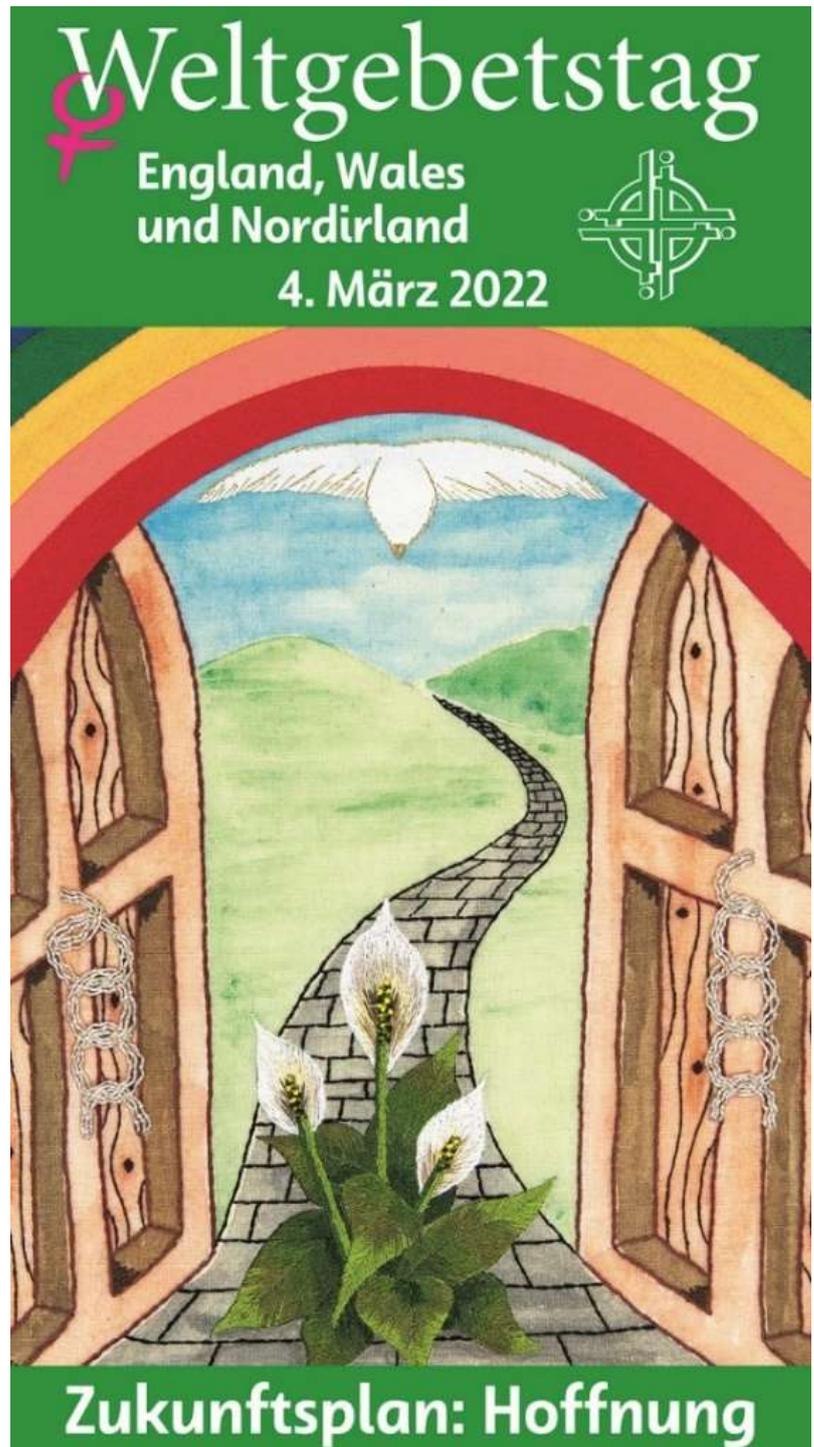
Es wird auch in diesem Jahr einen Gottesdienst auf Bibel TV am Freitag, 4.3.22, um 19 Uhr (Wiederholung Samstag 14 Uhr und Sonntag 11 Uhr) geben, sowie im Internet unter [www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de).  
Reihen Sie sich mit ein in die weltweite Gebetskette, die am 4. März einmal um die Erde wandert!

Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele BesucherInnen. Sehen wir uns am **4. März um 19 Uhr in Hanstedt in der Kirche?**

*Das Vorbereitungsteam*

Mein Weg  
Weit sind die schweren Türen  
geöffnet,  
die Ketten gesprengt.  
Was es auch war,  
das mich gefangen hielt,  
jetzt ist die Tür auf  
und ich kann unter dem  
Regenbogen  
hindurch ins Weite gehen.  
Doch da, mitten im Weg,  
steht die Friedensblume.  
Sie durchbricht das Pflaster,  
sie stoppt meinen Aufbruch.  
Erinnerung und Mahnung:  
erst, wenn ich Frieden gemacht  
habe  
mit mir selbst, mit meiner  
Geschichte  
und mit den Anderen,  
kann ich mich auf den Weg  
machen,  
den Weg, der für mich vorbereitet  
und  
ausgelegt ist,  
der offene Ränder hat,  
den ich noch gestalten darf  
und dessen Ende ich jetzt noch  
nicht sehe.  
Den ich aber gehen kann, denn  
Gottes  
Geistkraft wacht über meinem  
Weg.

Ursula Timmerscheidt





# Die Ostergeschichte

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hinget nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemand etwas; denn sie fürchteten sich.

EVANGELIUM NACH MARKUS,  
KAPITEL 16, VERSE 1-8

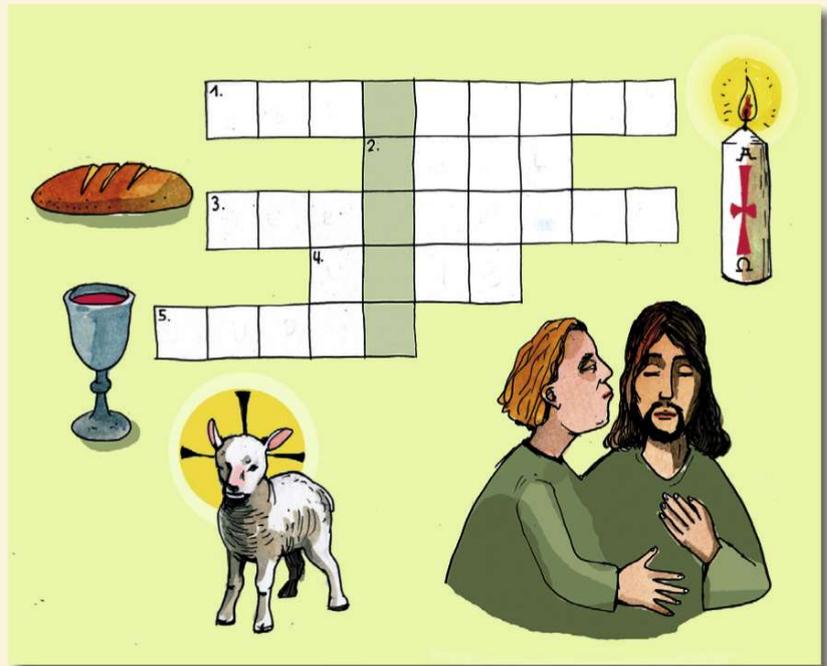


Grafik: Pfeiffer

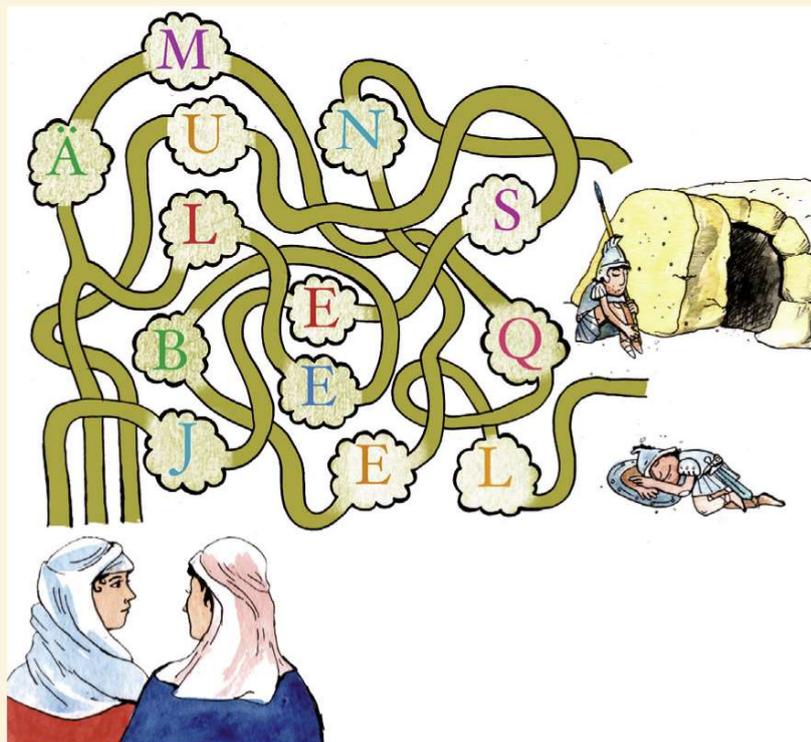
# Osterrätselseite

Im ersten Teil unseres Rätsels gilt es, den Lückentext zur Ostergeschichte zu ergänzen. Lest euch die Geschichte aufmerksam durch. An den Stellen, wo eine Zahl steht, fehlt jeweils ein Wort. Tragt das fehlende Wort in die Kästchen an der richtigen Stelle ein. In den dunklen Kästchen ergibt sich von oben nach unten gelesen der erste Teil des Lösungswortes.

Jesus feierte mit seinen Jüngern das..... (1). Dazu ritt er auf einem..... (2) in die Stadt.....(3) ein. Als Jesus sich mit seinen Jüngern zum Mahl gesetzt hatte, nahm er das Brot, dankte, brach es und sprach: „Das ist mein .... (4)“. Dann nahm er den Wein, dankte Gott und sprach: „Das ist mein Blut.“ Danach ging Jesus mit den Jüngern in den Garten Gethsemane. Dort kam eine Gruppe Soldaten zu ihnen, unter ihnen war auch... (5), der ihn verraten hatte.



Lösungswort 1: NEUES



Im zweiten Teil geht es um die Suche nach dem richtigen Weg zum Grab von Jesus. Maria Magdalena und Maria, die Mutter von Jakob, wollen Jesus einbalsamieren. Auf ihrem Weg ergibt sich der Reihe nach gelesen der zweite Teil des Lösungswortes. Welchen Weg müssen die beiden Frauen gehen und wie heißt das Wort?

Lösungswort 2: LEBEN

Lösung: NEUES LEBEN

### LITERATURGOTTESDIENST

am 13.März 2022

Ein Gottesdienst der etwas anderen Art, angelehnt an den Roman ‚Winterbienen‘ des Schriftstellers Norbert Scheuer, der damit den Evangelischen Buchpreis 2020 gewann. Der wirklich lesenswerte, spannende und dabei auch gut lesbare Roman, bewegt sich auf zwei Zeitebenen: die eigentliche Handlung spielt 1944, gleichzeitig schreibt der Protagonist an seiner Familienchronik und berichtet von den Erlebnissen seines Vorfahren im Mittelalter.

Wir laden Sie/Euch herzlich ein herauszufinden, wie moderne Literatur und biblische Texte miteinander in Beziehung stehen können und als wie relevant wir sie empfinden.

Lektorin Astrid Beel-Mithoff und Mitarbeiterinnen des Büchereiteams

### Gemeindenachmittag

Der Gemeindenachmittag findet aufgrund der Pandemie Situation sowie der Umbauarbeiten bis voraussichtlich Ende Juli nicht statt.

Alles Weitere entnehmen Sie dem nächsten Stephanusboten.

Marret Isernhagen und Team



### Wir bleiben dran!

Die Joyful Angels geben nicht auf und lassen sich auch von der Omikron-Welle nicht unterkriegen! - und proben weiter!

Gesungen wird ausschließlich mit Maske. Die Disziplin und der Ehrgeiz der mittlerweile 9 Mädels sind bewundernswert.

Es wird wieder fleißig an Mehrstimmigkeit gefeilt und die Mädels freuen sich schon sehr, bei der Konfirmation am 15.05.2022 in Egestorf wieder singen zu dürfen!

Wer Lust hat mitzumachen, kann sich gern per WhatsApp an die Chorleiterin Joana Toader (0171-1442619) wenden. Gepröbt wird immer dienstags (außer in den Schulferien), ab dem 08.02.2022 in der St. Stephanus-Kirche von 17:30 – 19:00.

Joana Toader

## Gottesdienste in Egestorf März – Mai 2022

- 04.03. Weltgebetstag (Irland) 19.00Uhr Hanstedt Team
- 06.03. Invokavit Gottesdienst mit Taufe Pn. Michalek-Vogel
- 13.03. Reminiszere **Literaturgottesdienst** Lekt. Beel- Mithoff
- 20.03. Okuli **Begrüßung neue KonfirmandInnen** Posaunenchor  
Pn. Michalek-Vogel
- 27.03. Lätäre **Vorstellung der KonfirmandInnen** Pn. Michalek-Vogel
- 03.04. Judika Präd. Eberbach
- 10.04. Palmarum Pn. Michalek-Vogel
- 14.04. Gründonnerstag/Tischabendmahl fällt aus!*
- 15.04. Karfreitag Kirchenchor Pn. Michalek-Vogel
- 17.04. 5.30 **Osterfrühgottesdienst** Lekt. Ahlers
- 17.04. 10.00 Osterfestgottesdienst Pn. Michalek-Vogel
- 18.04. regionaler Familiengottesdienst Hanstedt!*
- 24.04. Quasimodogeniti Präd. Baumgarten
- 01.05. Misericordias Domini Taufsonntag Pn. Michalek-Vogel
- 08.05. Jubilate Lekt. Ahlers
- 15.05. Kantate **Konfirmation** Joyful Angels Pn. Michalek-Vogel
- 22.05. Rogate Präd. Eberbach
- 26.05. **Himmelfahrt regionaler Gottesdienst 10.30 Undeloh**
- 29.05. Exaudi Lekt. Beel- Mithoff

## SONNTAG

- 10.00 Uhr GOTTESDIENST  
10.00 Uhr TAUFGOTTESDIENST, 1. So. i. Monat, Anmeldung 04175-468  
11.00 Uhr KIRCHENKAFFEE, Ingrid Peters, 04175-467

## MONTAG

- 20.00 Uhr KIRCHENCHOR, Jennifer Stoppel, 04131-407303

## DIENSTAG

- 17.30 – 19.00 Uhr KINDER- UND JUGENDGOSPELCHOR „JOYFUL ANGELS“  
Joana Toader, 0171-1442619  
19.30 – 21.00 Uhr GESPRÄCHSKREIS FÜR NEUGIERIGE, letzter Di. i. Monat  
Elisabeth Michalek-Vogel, 04175-8381  
20.00 Uhr GOSPELCHOR FÜR ERWACHSENE „HAPPY VOICES“  
Rolf Puppe, 05829-988345  
20.00 Uhr ÖKUMENISCHER GESPRÄCHSKREIS  
1. u. 3. Die. i. Monat, Hermann Peters, 04175-467

## MITTWOCH

- 15.00 Uhr GEMEINDENACHMITTAG, 2. Mi. i. Monat  
Marret Isernhagen/Heike Drescher, 04175-438/1204  
17.00 Uhr KONFIRMANDENGRUPPE II  
16.00 – 18.00 Uhr BÜCHEREI, Astrid Beel-Mithoff, 04175-8086631  
18.30 – 21.00 Uhr Jugendgruppe im Dachstübchen  
19.00 Uhr KIRCHENVORSTANDSSITZUNG, 2. Mi. i. Monat  
19.00 Uhr LESEKREIS, letzter Mi. i. Monat, Heidemarie Scholz, 04175-1407  
20.00 Uhr POSAUNENCHOR, Familie Grote, 04175-678

## DONNERSTAG

- 19.30 Uhr BESUCHSDIENST, 3-4 x jährlich, Hermann Peters, 04175-467

## FREITAG

- 16.00 – 18.00 Uhr INTERNATIONALES CAFÉ, 3. Fr. i. Monat, Ingrid Peters, 04175-467  
16.00 – 18.00 Uhr BÜCHEREI, Astrid Beel-Mithoff, 04175-8086631  
16.15 – 17.45 Uhr GITARRENGRUPPE, 2. Fr. i. Monat, Ingrid Appel, 04175-1530

## SAMSTAG

- 10.00 – 12.00 Uhr KONFIRMANDEN-BLOCKTAG, 1-2 x im Monat

**Bitte erkundigen Sie sich vorab, ob die Termine stattfinden.**

## Gottesdienste in der Region

	Egestorf	Hanstedt	Undeloh
Freitag 04.03.	19.00: Weltgebetstag in der Kirche in Hanstedt	19.00: Weltgebetstag in der Kirche	19.00: Weltgebetstag in der Kirche in Hanstedt
Samstag 05.03.	-----	15.00: Ordination Ulrike Meyer	-----
06.03. Invokavit	Gottesdienst mit Taufe (Pn. Michalek-Vogel)	-----	P. Krause
13.03. Reminiszenz	Literaturgottesdienst (Lektorin Beel-Mithoff)	Pn. Meyer	-----
20.03. Okuli	Begrüßung der neuen Konfirmanden (Pn. Michalek-Vogel)	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden	17.00: Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
27.03.	Vorstellung der Konfirmanden (Pn. Michalek-Vogel)	Gottesdienst mit Taufen (Pn. Meyer)	-----
03.04. Judika	Prädikantin Eberbach	P. Krause	S.i.R. Schwerdtfeger
10.04. Palmarum	Pn. Michalek-Vogel	Gottesdienst mit Taufen (Pn. Meyer)	Familiengottesdienst
14.04. Gründonnerstag	-----	19.00: Andacht (Pn. Meyer)	19.00: Andacht (P. Krause)
15.04. Karfreitag	Pn. Michalek Vogel (Kirchenchor)	Pn. Meyer	15.00: P. Krause
16.04. Karsamstag	-----	-----	22.00: Gottesdienst zur Osternacht (P. Krause)
17.04. Ostersonntag	5.30: Osterfrühgottesdienst (Lektorin Ahlers) 10.00: Festgottesdienst (Pn. Michalek-Vogel)	6.00: Gottesdienst zur Osternacht (Pn. Meyer) 10.00 Festgottesdienst (P. Krause)	10.00: Oster-Lesung (Kirchenvorstand)
18.04. Ostermontag	Regionaler Familiengottesdienst in Hanstedt	Familiengottesdienst	Regionaler Familiengottesdienst in Hanstedt
24.04. Quasimodogeniti	Prädikantin Baumgarten	17.00: Pn. Meyer	-----
01.05. Misericordias Domini	Taufsonntag (Pn. Michalek-Vogel)	Pn. Meyer	S.i.R. Schwerdtfeger
08.05. Jubilae	Lektorin Ahlers	Gottesdienst mit Taufen (Pn. Meyer)	Konfirmation (P. Krause)
15.05. Kantate	Konfirmation/Joyful Angels (Pn. Michalek-Vogel)	Konfirmation (P. Krause)	17.00: P. Krause
Samstag 21.05.	-----	15.00: Konfirmation (P. Krause)	-----
22.05. Rogate	Prädikantin Eberbach	Konfirmation (P. Krause)	-----
26.05. Himmelfahrt	Regionalgottesdienst in Undeloh	Regionalgottesdienst in Undeloh	10.30: Regionalgottesdienst
29.05. Exaudi	Lektorin Beel-Mithoff	17.00: Pn. Meyer	Gottesdienst mit Taufe (P. Krause)

**Gottesdienstzeiten** (falls nicht anders angegeben): 10.00 Uhr in allen drei Gemeinden

# KIRCHENVORSTAND UND MITARBEITER DER KIRCHENGEMEINDE



Pastorin und Vorsitzende des Kirchenvorstandes  
Elisabeth Michalek-Vogel  
Tel. 04175-8381



Stellvertr. Vorsitzender des Kirchenvorstandes  
Torben Schmitz  
Tel. 04175-4006648



Kirchenvorsteherin  
Ingrid Peters  
Tel. 04175-467



Kirchenvorsteher  
Claus Peper  
Tel. 04175-8257



Kirchenvorsteherin  
Stefanie Steinhardt  
Tel. 04175 - 1479



Kirchenvorsteher  
Hans-Heinrich  
Schwanemann



Kirchenvorsteherin  
Gerlinde Wippich  
Tel. 04184-1614



Kirchenvorsteherin  
Jasmin Wölper  
Tel. 04175-808625



Kirchenvorsteher  
Steffen Zickert  
Tel. 015120989711



Pfarrsekretärin  
Sandra Koch  
Tel. 04175-468



Küsterin  
Ulrike Leichtweis



Friedhofsverwalter  
Rainer Lange  
Tel. 04175-842103



Friedhofsmitarbeiter  
Jörn Beß  
Tel. 04175-8088581

# KONTAKT

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ST. STEPHANUS  
SUDERMÜHLER WEG 1, 21272 EGESTORF

## PFARRAMT

Pastorin Elisabeth Michalek-Vogel  
Tel: 04175-8381  
Email: [e\\_michalek\\_vogel@hotmail.com](mailto:e_michalek_vogel@hotmail.com)  
Sprechstunde:  
Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr und nach Absprache

## PFARRBÜRO

Tel: 04175-468  
Fax: 04175-842099  
Email: [kg.stephanus.egestorf@evlka.de](mailto:kg.stephanus.egestorf@evlka.de)

Homepage: [egestorf.wir-e.de](http://egestorf.wir-e.de)

## ÖFFNUNGSZEITEN

Mo: 19.30 – 20.00 Uhr Kassenstunde - Claus Peper  
Di: 15.00 – 17.00 Uhr Sandra Koch  
Do: 9.00 – 11.00 Uhr Sandra Koch

## KIRCHENFÜHRUNGEN

Brigitte Neven, Tel: 04175-649

## KÜSTERIN

Ulrike Leichtweis,

## FRIEDHOFSVERWALTUNG

Rainer Lange, Tel: 04175-842103

## BANKVERBINDUNG

**Gebühren, Teilnahmebeiträge, Spenden, Freiw.  
Kirchenbeitrag etc.:**

Kirchenkreisamt Winsen  
Konto: 4208 208 000, BLZ: 240 603 00  
IBAN: DE91 2406 0300 4208 2080 00  
BIC: GENODEF1NBU

Verwendungszweck:

**Kirchengemeinde Egestorf/Zweck** (z.B.: „Spende für...“)



## IMPRESSUM

### Stephanusbote

Gemeindebrief der  
Ev.-luth. Kirchengemeinde  
Redaktion:  
V.i.S.d.P.: Ev. Pfarramt,  
Jasmin Wölper, Susan Buchholz

Auflage 1.500 Stück  
Druck: Kirchenkreisamt Winsen  
erscheint vierteljährlich  
nächste Ausgabe: Ende Mai 22  
Redaktionsschluss: 06. Mai 22

# Erwachen

## Überraschung

Am Morgen  
im Garten  
hat einer  
Blüten gestreut:

Schlüsselblumen,  
Veilchen,  
Gänseblümchen

Dann hat er sich  
auf leisen Sohlen  
davongeschlichen.

Gegockel hat er  
nicht nötig.

Tina Willms

